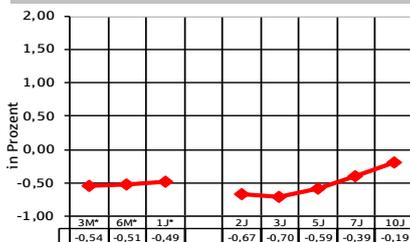


Marktüberblick am 18.06.2021

Stand: 8:54 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.727,67	+0,11 %	+14,64 %	Rendite 10J D *	-0,19 %	+6 Bp	Dax-Future *	15.724,00
MDax *	34.222,69	-0,03 %	+11,13 %	Rendite 10J USA *	1,51 %	-6 Bp	S&P 500-Future	4222,20
SDax *	16.170,35	-0,24 %	+9,52 %	Rendite 10J UK *	0,81 %	+3 Bp	Nasdaq 100-Future	14210,50
TecDax*	3.507,96	+0,26 %	+9,19 %	Rendite 10J CH *	-0,20 %	+0 Bp	Bund-Future	172,53
EuroStoxx 50 *	4.158,14	+0,15 %	+17,04 %	Rendite 10J Jap. *	0,07 %	+1 Bp	VDax *	18,39
Stoxx Europe 50 *	3.580,06	+0,11 %	+15,18 %	Umlaufrendite *	-0,28 %	+2 Bp	Gold (\$/oz)	1785,08
EuroStoxx *	459,80	+0,03 %	+15,66 %	RexP *	492,95	-0,11 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	72,54
Dow Jones Ind. *	33.823,45	-0,62 %	+10,51 %	3-M-Euribor *	-0,54 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,1903
S&P 500 *	4.221,86	-0,04 %	+12,40 %	12-M-Euribor *	-0,49 %	-0 Bp	Euro/Pfund	0,8562
Nasdaq Composite *	14.161,35	+0,87 %	+9,88 %	Swap 2J *	-0,47 %	+1 Bp	Euro/CHF	1,0927
Topix	1.946,56	-0,87 %	+8,80 %	Swap 5J *	-0,27 %	-1 Bp	Euro/Yen	130,99
MSCI Far East (ex Japan) *	696,44	-0,54 %	+5,18 %	Swap 10J *	0,09 %	-3 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	2,22
MSCI-World *	2.256,14	-0,01 %	+12,25 %	Swap 30J *	0,46 %	-3 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)

Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)

Marktbericht

Frankfurt, 18. Jun (Reuters) - Zum großen Verfall an den Terminmärkten wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Freitag kaum verändert starten. Am Donnerstag hatte er knapp im Plus bei 15.727,67 Punkten geschlossen. Am sogenannten Hexensabbat verfallen Futures und Optionen auf Indizes und Optionen auf einzelne Aktien. Zu diesem Termin schwanken die Aktienkurse üblicherweise stark, weil Investoren die Preise derjenigen Wertpapiere, auf die sie Derivate halten, in eine für sie günstige Richtung bewegen wollen. Relevante Konjunkturdaten stehen nicht auf dem Terminplan.

Die US-Börsen haben am Donnerstag uneinheitlich geschlossen. Die Furcht vor einer vorzeitigen Zinswende durch die US-Notenbank belastete den US-Standardwertindex Dow Jones, der 0,6 Prozent auf 33.823 Punkte nachgab. Der breit gefasste S&P 500 schloss kaum verändert bei 4.222 Punkten. Der technologielastrige Nasdaq legte dagegen 0,9 Prozent zu auf 14.161 Zähler. Hier überwog die Überzeugung, dass die wirtschaftliche Erholung stark ausfallen werde, was für Kauflaune unter Anlegern sorgte. Gefragt waren unter anderem die Papiere von AMD, die sich um knapp 5,6 Prozent verteuerten. Der Internet-Konzern Google will künftig "Milan"-Chips des Halbleiter-Herstellers in seinen Datenzentren nutzen. Etwa 39 Prozent abwärts ging es dagegen mit dem Preis für in den USA notierten Papieren der deutschen Biotech-Firma CureVac, nachdem deren Coronavirus-Impfstoff bei einer wichtigen Wirksamkeitsstudie gefloppt war.

Vor dem Wochenende haben sich Anleger mit Engagements an den führenden Aktienmärkten in Asien zurückgehalten. Die Leitindizes der Börsen in Tokio und Shanghai notierten am Freitag jeweils kaum verändert bei 28.964 beziehungsweise 3.535 Punkten. Die unklaren Aussichten für die US-Zinsen erschwerten Investitionsentscheidungen, sagte ein Anlagestratege. Außerdem machten die anstehenden Olympischen Spiele in Tokio Anleger nervös. Da die Wettkämpfe nach den Vorstellungen der Organisatoren vor Zuschauern abgehalten werden sollen, befürchten Experten eine erneute Coronavirus-Infektionswelle. In China bereiteten die hohen Aktienbewertungen so manchem Anleger Kopfschmerzen, sagte ein Börsianer. Hinzu kämen die wieder wachsenden Spannungen mit dem Westen, nachdem der Gipfel der Staats- und Regierungschefs der sieben größten Industriestaaten (G7) die Regierung in Peking wegen Rechtsstaatsverletzungen kritisiert hatte.

Wirtschaftsdaten heute

- JP: Verbraucherpreise (Mai)
- EWU: Leistungsbilanzsaldo (Apr)
- DE: Erzeugerpreise (Mai)
- GB: Einzelhandelsumsatz (Mai)

Unternehmensdaten heute

- Deutsche Euroshop, Freenet (online Hauptversammlungen)

Weitere wichtige Termine heute

- Bank of Japan: Ergebnis der Sitzung des geldpolitischen Rats
- Fitch: Ratingergebnisse für Großbritannien und Slowenien
- Moody's: Ratingergebnisse für Luxemburg und Slowakei
- Treffen der Finanz- und Wirtschaftsmi-nister in Luxemburg

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.